☐ 112148@schule.nrw.de www.kgs-janusz-korczak.de

Köln, 07.09.2021

Liebe Eltern,

ich möchte Sie in diesen Brief über drei Dinge informieren:

- 1) Extra- Zeit zum Lernen
- 2) Positive Pools
- 3) Mögliche Quarantäne

Extra-Zeit zum Lernen

Vor den Sommerferien hatte ich bereits einen Versuch gestartet, mit der KJS eine Möglichkeit zu schaffen, wie der Lernstoff aufgearbeitet werden könnte. Das war allerdings ein Angebot, das wir inhaltlich und räumlich nicht umsetzen konnten und auch in Zukunft nicht können.

Nun wurde das Angebot des Ministeriums um eine Punkte erweitert. Diese finden Sie auch auf der Internetseite: https://www.schulministerium.nrw/extra-zeit-zum-lernen

Wir sind nun dabei daraus alle Möglichkeiten auszuschöpfen. Im Idealfall bedeutet dies:

- a) Einstellungsmöglichkeit von zusätzlichen Vertretungslehrkräften für den Vormittagsbereich
- b) Zusätzliche Kräfte im OGS-Bereich
- c) Gelder für zusätzliche Materialien, u.ä.
- d) Kooperation mit dem Nachhilfeinstitut "Studienkreis" hier bei uns vor Ort ab 15 Uhr innerhalb der Schulzeit

Wie die Umsetzung des letzten Punktes genau aussehen wird, das wird gerade erarbeitet und beantragt. Dann werde ich eine Abfrage bei Ihnen starten, wer eine "Nachhilfe" ohne Kosten bei uns wünscht.

Positive Pools

Zurzeit werden immer mehr Kinder positiv getestet und damit gibt es positive Pools.

Das Ergebnis bekomme ich meistens erst zwischen 3 und 6 Uhr morgens, da es zur Sicherheit eine doppelte Testung der Proben gibt.

Sie können uns unterstützen, indem Sie...:

- ... uns immer Ihre aktuelle Telefonnummer und E-Mail-Adresse geben.
- ... sich beim Messenger anmelden und ab 6.30 Uhr morgen schauen, ob Sie eine Nachricht erhalten haben
- ... das Einzeltestkit zuhause bereit halten; Wenn Sie es nicht mehr habe, so kontaktieren Sie uns bitte, so dass Sie ein neues erhalten.

Alles Weitere erfahren Sie dann an einem Morgen eines positiven Pools von mir bzw. der Klassenleitung.

Mögliche Quarantäne

Leider gibt es zurzeit völlig unterschiedliche Meldungen in der Presse in Bezug auf eine mögliche Quarantäne, zudem gibt es viele persönliche Meinungen.

In der aktuellsten Meldung von heute heißt es: "Keine Quarantäne für ganze Klassen… So sollen die lockeren Quarantäne-Maßstäbe (aber) nur angewandt werden, wenn die Schulen über Schutzkonzepte verfügen, also beispielsweise notwendige Belüftungssysteme eingebaut haben, regelmäßige Tests durchführen und die Maskenpflicht einhalten."

Wer am Ende entscheidet, sind die Mitarbeiter*innen des **Gesundheitsamtes**. Danach habe ich mich zu richten. Alles andere darf ich leider nicht beachten. Und die Entscheidungen des Gesundheitsamtes sind sehr viel strenger. Wir haben keine eingebauten Lüftungssysteme und auf dem Schulhof gibt es keine Maskenpflicht.

Wichtig dabei ist: Die Entscheidung des Gesundheitsamtes führt zu einer Quarantäne der Kontaktpersonen der Kategorie 1 und damit zum Ausfall des Präsenzunterrichts für diese

Am Altenberger Kreuz 14 51105 Köln ① 0221 / 93830040 🖂 112148@schule.nrw.de www.kgs-janusz-korczak.de

Kinder für ca. zwei Wochen. Auch das "Freitesten" ist noch nicht in die Praxis umgesetzt.

Es gilt zurzeit Folgendes:

- OP-Maske und FFP2-Maske sind gleichwertig und gelten als Schutz, eine Stoffmaske nicht.
- Es werden die drei Tage bis zum zuletzt anwesenden Tag gezählt.
- In diesen drei Tagen werden Belüftung, Kontakte und Abstände betrachtet. Dies gilt alles in Verbindung mit dem korrekten Tragen der *medizinischen* Maske
- Es wird die Situation im Unterricht, auch in der Sporthalle, in den Pausen, beim Essen und am Nachmittag in der OGS betrachtet.
- Auf dem Pausenhof gibt es zurzeit keine Maskenpflicht, dies bedeutet automatisch, dass die Situation laut Gesundheitsamt "unübersichtlich" ist. D.h. laut deren Definition gelten alle Kinder der eigenen Klasse automatisch als Kontaktpersonen der Kategorie 1. Es muss die gesamte Klasse in Quarantäne.
- Kinder, die bis zu einem Abstand von 1,50 m im Klassenraum/ am Essenstisch in der OGS sitzen gelten dann als Kontaktpersonen, wenn sie über 10 Minuten Kontakt ohne medizinische Maske hatten.

Sie merken, dass selbst die hoffnungsvollen Nachrichten aus der aktuellen Presse vom Gesundheitsamt oft an viele Bedingungen geknüpft ist, die zurzeit nicht erfüllt werden (können).

Da also die Situation zurzeit leider noch so ist, dass eine Quarantäne drohen könnte, hat die **Schulkonferenz** nach einer Diskussion in der Schulpflegschaftssitzung am Montag nun Folgendes entschieden:

Solange das Gesundheitsamt im Zweifelsfall eine gesamte Klasse in die Quarantäne schickt, da es auf dem Schulhof zu Kontakten ohne medizinische Maske mit einem Abstand unter 1,50 kommt, gilt:

Aufgrund der Tatsache, dass die Mindestabstände von 1,50 m auf dem Schulhof nicht eingehalten werden können, führt die Janusz-Korczak-Schule die Maskenpflicht auf dem Schulhof/ im Freien während der Pausenzeiten/ der Nachmittagszeiten ab sofort wieder ein.

Eltern, die Widerspruch dagegen einlegen, erhalten ein Formular, auf dem sie ebenfalls vermerken, dass Ihre Kinder im Zweifelsfall zu Kontaktpersonen der Kategorie 1 gehören und damit bei Entscheidung des Gesundheitsamtes in die Quarantäne müssen. Diese Kinder benötigen keine Maske.

Kinder, die eine Stoffmaske tragen, werden dokumentiert und zählen im Zweifelsfall auch zu Kontaktpersonen der Kategorie 1.

Unabhängig davon können bei Entscheidung des Gesundheitsamtes Kinder, die in einem Abstand von bis zu 1,50 m mit einem positiv getesteten Kind zusammenarbeiten, Kontaktpersonen der Kategorie 1 werden, z.B. als Sitznachbar*innen.

Sobald die Entscheidungen des Gesundheitsamtes klarer sind und tatsächlich nicht mehr zu einer möglichen Quarantäne der gesamten Klasse führen, wird der Beschluss wieder aufgehoben.

Damit die Kinder auch einmal eine "Pause von der Maske" bekommen können, sind die Lehrkräfte angehalten, neben Trinkpausen auch **Pausen alleine auf dem Hof unter Einhaltung der Abstände während der Unterrichtsstunden** durchführen. Da dann nur eine Klasse draußen ist und die Kinder sich aus dem Weg gehen können, ist unter Einhaltung aller Regeln das Absetzen der Maske möglich.

Ich hoffe darauf, dass Sie nachvollziehen können, dass wir trotz verwirrender Stimmen aus Presse bzw. unterschiedlichster Meinungen, zwei Dinge im Blick haben müssen:

So viel gesundheitliche Sicherheit wie möglich mit so wenig Quarantäne und Distanzunterricht wie möglich.

Mit freundlichen Grüßen Thorsten Tiarks Schulleiter

Formular

Laut Schulkonferenzbeschluss vom 06.09.2021 wird an der Janusz-Korzcak-Schule die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske auf dem Schulhof während der Pausenzeiten wieder eingeführt.

Dieser Beschluss gilt solange, wie aufgrund der Entscheidungen des Gesundheitsamtes auf Grundlage der derzeitigen Bestimmungen große Gruppen in Quarantäne geschickt werden können.

Ich/ Wir habe/n dazu den Elternbrief mit den Begründungen vom 7.09.2021 erhalten und gelesen.

| Name des Kindes: | Klasse: |
|--|---|
| Ich bin nicht damit einverstanden, d auf dem Schulhof verpflichtend eine i | lass mein Kind in der Pause/ im Nachmittagsbereich medizinische Maske trägt. |
| Mein Kind trägt eine Stoffmaske ι Maske). | und keine medizinische Maske (OP-Maske/ FFP2- |
| unser Kind im Zweifelsfall zu den Kontak | euzen mindestens einer der beiden o.g. Punkte mein, tpersonen der Kategorie 1 gehört und damit bei einer undheitsamtes in die Quarantäne geschickt werder |
| Köln, | Unterschrift eines Elternteils genügt |